

**Ceramco 3, Die Release**

Material-Nr		Version	<b>4.0 / DE</b>
Spezifikation	<b>141352</b>	Freigabedatum	<b>24.11.2006</b>
VA-Nr		Druckdatum	<b>12.12.2006</b>
		Seite	<b>1 / 8</b>

**1. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG****Produktinformation**

Handelsname	:	Ceramco 3, Die Release
Firma	:	DeguDent GmbH Postfach 1364 D-63403 Hanau
Telefon	:	+49 (0)6181/59-5767
Telefax	:	+49 (0)6181/59-5879
Notrufnummer	:	+49 (0)180 / 23 24-555
Verwendung des Stoffes / der Zubereitung	:	Nur zum dentalen Gebrauch.

**2. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN****Angaben zu Bestandteilen / Gefährliche Inhaltsstoffe**

• <b>Stoddard Lösungsmittel</b>	< 10%	
CAS-Nr.	8052-41-3	EG-Nr. 232-489-3
	Carc.Cat.2; R45	
	Xn; R65	
• <b>Xylol, Isomerengemisch</b>	<= 12%	
CAS-Nr.	1330-20-7	EG-Nr. 215-535-7
	R10	
	Xn; R20/21	
	Xi; R38	
• <b>n-Hexan</b>	>= 80%	
CAS-Nr.	110-54-3	EG-Nr. 203-777-6
	F; R11	
	Repr.Cat.3; R62	
	Xn; R65, R48/20	
	Xi; R38	
	R67	
	N; R51, R53	

Texte der R-Sätze siehe Kapitel 16

**3. MÖGLICHE GEFAHREN**

Leichtentzündlich.

Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut.

Reizt die Haut.

Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.

Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Kann möglicherweise die Fortpflanzungsfähigkeit beeinträchtigen.

Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Ceramco 3, Die Release**

Material-Nr		Version	<b>4.0 / DE</b>
Spezifikation	<b>141352</b>	Freigabedatum	<b>24.11.2006</b>
VA-Nr		Druckdatum	<b>12.12.2006</b>
		Seite	<b>2 / 8</b>

---

**4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN****Allgemeine Hinweise**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

**Einatmen**

Betroffene an die frische Luft bringen.  
Sofort Arzt hinzuziehen.

**Hautkontakt**

Beschmutzte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen.  
Sofort mit viel Wasser abwaschen.  
Sofort Arzt hinzuziehen.

**Augenkontakt**

Bei geöffnetem Lidspalt sofort mindestens 10 Minuten gründlich mit viel Wasser spülen.  
Sofort Augenarzt aufsuchen.

**Verschlucken**

Sofort einen Arzt hinzuziehen.  
Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.  
Medizinalkohle einnehmen.  
KEIN Erbrechen herbeiführen.  
Sollte Erbrechen spontan auftreten, Kopf des Verletzten tief genug halten damit das Erbrochene nicht durch Aspiration in die Lunge gelangt.

---

**5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG****Geeignete Löschmittel**

Wassersprühstrahl, Schaum, CO<sub>2</sub>, Löschpulver

**Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung**

Dämpfe schwerer als Luft.  
Bildung zünd- oder explosionsfähiger Dampf- / Luftgemische möglich.

**Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

---

**6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG****Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen**

Kontakt mit folgendem Stoff/folgenden Stoffklassen vermeiden: Produkt.

**Umweltschutzmaßnahmen**

Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation verhindern.

**Verfahren zur Reinigung**

Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Universalbindemittel, Kieselgur).  
Gebrauchten Flüssigkeitsbinder in beständigen, gekennzeichneten Behältern verschlossen aufbewahren.

**Ceramco 3, Die Release**

Material-Nr		Version	<b>4.0 / DE</b>
Spezifikation	<b>141352</b>	Freigabedatum	<b>24.11.2006</b>
VA-Nr		Druckdatum	<b>12.12.2006</b>
		Seite	<b>3 / 8</b>

**7. HANDHABUNG UND LAGERUNG****Handhabung****Hinweise für sichere Handhabung**

Für gute Belüftung und Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.  
Gas / Dampf nicht einatmen.  
Vor Wärmequellen, Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.  
Behälter, Gefäße nicht offen stehen lassen.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.  
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

**Lagerung****Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Behälter dicht verschlossen an einem kühlen, gut belüfteten Ort aufbewahren.

**8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN****Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten****• Xylol, Isomerengemisch**

CAS-Nr.	1330-20-7	EG-Nr.	215-535-7
Grenzwerte	100 ppm 440 mg/m <sup>3</sup>		AGW:(TRGS 900)
Kurzzeitwert	2		
Grenzwerte			Skin designation:(TRGS 900)
	Kann über die Haut aufgenommen werden.		
Grenzwerte	50 ppm 221 mg/m <sup>3</sup>		Zeitgewichteter Mittelwert (TWA):(EU ELV)
Grenzwerte	100 ppm 442 mg/m <sup>3</sup>		Kurzzeitiger Expositionsgrenzwert (STEL):(EU ELV)
Grenzwerte			Skin designation:(EU ELV)
	Kann über die Haut aufgenommen werden.		

**• n-Hexan**

CAS-Nr.	110-54-3	EG-Nr.	203-777-6
Grenzwerte	50 ppm 180 mg/m <sup>3</sup>		AGW:(TRGS 900)
Kurzzeitwert	8		
	Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung der Grenzwerte nicht befürchtet zu werden.		
Grenzwerte			Kurzzeitiger Expositionsgrenzwert (Klassifikation)(TRGS 900)
	Resorptiv wirksame Stoffe		
Grenzwerte	20 ppm 72 mg/m <sup>3</sup>		Zeitgewichteter Mittelwert (TWA):(EU ELV)

**Technische Schutzmaßnahmen**

Objektabsaugung.

**Ceramco 3, Die Release**

Material-Nr		Version	<b>4.0 / DE</b>
Spezifikation	<b>141352</b>	Freigabedatum	<b>24.11.2006</b>
VA-Nr		Druckdatum	<b>12.12.2006</b>
		Seite	<b>4 / 8</b>

**Persönliche Schutzausrüstung****Atemschutz**

Bei kurzzeitigem Auftreten von Gasen / Dämpfen Atemschutzgerät mit Filter A Farbe braun  
Bei Bildung von Aerosolen oder Nebeln: Atemschutzgerät mit Filter A Farbe braun,

**Handschutz**

Schutzhandschuhe aus folgenden Materialien tragen: lösemittelbeständigem Material.

Handschuhmaterial	Fluorkautschuk (FKM)
Materialstärke	0,4 mm
Durchdringungszeit	480 min
Methode	Quelle: GESTIS-Stoffdatenbank (Gefahrstoffinformationssystem der gewerblichen Berufsgenossenschaften)

Die arbeitsplatzspezifische Eignung sollte mit den Schutzhandschuhherstellern abgeklärt werden.

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

vorbeugender Hautschutz

Regelmäßig Hautschutzcreme verwenden.

**Augenschutz**

Schutzbrille mit Seitenschutz

**Hygienemaßnahmen**

Beschmutzte oder getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vorbeugender Hautschutz empfohlen.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor Pausen und Arbeitsende Hände und/oder Gesicht waschen.

**9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN****Erscheinungsbild**

Form	ölige Flüssigkeit
Farbe	farblos, klar
Geruch	ölartig

**Sicherheitsrelevante Daten**

Schmelzpunkt/Schmelzbereich	ca. -97 - -93 °C
Siedepunkt/Siedebereich	ca. 65 - 70 °C
Flammpunkt	ca. -26 - -23 °C
Zündtemperatur	ca. 224 °C
Untere Explosionsgrenze	1,2 %(V) Stoffbezug: Hexan
Obere Explosionsgrenze	7,4 %(V) Stoffbezug: Hexan
Dampfdruck	ca. 133 hPa (20 °C)
Dichte	ca. 0,66 g/cm <sup>3</sup>
Wasserlöslichkeit	gering

**Ceramco 3, Die Release**

Material-Nr		Version	<b>4.0 / DE</b>
Spezifikation	<b>141352</b>	Freigabedatum	<b>24.11.2006</b>
VA-Nr		Druckdatum	<b>12.12.2006</b>
		Seite	<b>5 / 8</b>

---

**10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT**

Zu vermeidende Bedingungen	Von Hitzequellen, Flammen / Funken fernhalten. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
Zu vermeidende Stoffe	starke Oxidationsmittel
Gefährliche Zersetzungsprodukte	Im Brandfall können folgende gefährliche Zerfallprodukte entstehen:, Aldehyde, Kohlendioxid (CO <sub>2</sub> ), Kohlenmonoxid (CO), Stickstoffoxyde (NO <sub>x</sub> ), dichter, schwarzer Rauch.

---

**11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE**

Akute Toxizität bei oraler Aufnahme	LD50 Ratte: 28710 mg/kg Testsubstanz: Hexan
Akute Toxizität bei Aufnahme über die Haut	LD50 Kaninchen: > 2000 mg/kg Testsubstanz: Hexan
Hautreizung	Kaninchen reizend Länger anhaltender Hautkontakt kann zu Hautentfettung und in Folge zu Reizungen / Dermatitis führen. Stoffbezug: Hexan
Augenreizung	Kaninchen reizend Stoffbezug: Hexan
Erfahrung am Menschen	Dämpfe, die bei der Verarbeitung auftreten, können die Atmungsorgane und die Augen reizen.

---

**12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE****Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit)****Verhalten in Umweltkompartimenten****Ökotoxische Wirkungen**

*Tierexperimentelle Untersuchungen mit dieser Zubereitung liegen nicht vor.*

**Weitere Angaben zur Ökologie**

Weitere Angaben	Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. Nicht in Gewässer, Boden oder Kanalisation gelangen lassen. Stoffbezug: Hexan
-----------------	--

**Ceramco 3, Die Release**

Material-Nr		Version	<b>4.0 / DE</b>
Spezifikation	<b>141352</b>	Freigabedatum	<b>24.11.2006</b>
VA-Nr		Druckdatum	<b>12.12.2006</b>
		Seite	<b>6 / 8</b>

**13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG****Produkt**

Entsorgung gemäß den örtlichen behördlichen Vorschriften.

**Ungereinigte Verpackungen**

Entsorgung gemäß den örtlichen behördlichen Vorschriften.

**14. ANGABEN ZUM TRANSPORT****Landtransport ADR/RID/GGVSE**

Klasse	3
Gefahrzettel	3
UN-Nr.	1993
Verpackungsgruppe	II
Warntafel	33 / 1993
Bezeichnung des Gutes (Technischer Name)	ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (enthält Xylol, enthält Hexan)

**Seeschifftransport IMDG-Code/GGVSee**

Klasse	3
UN-Nr.	1993
Verpackungsgruppe	II
EmS	F-E, S-E
Richtiger technischer Name (Korrekte Bezeichnung des Gutes)	FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (cont. xylene, contains hexane)

**Lufttransport ICAO-TI/IATA-DGR**

Klasse	3
UN-Nr.	1993
Verpackungsgruppe	II
Richtiger technischer Name (Korrekte Bezeichnung des Gutes)	Flammable liquid, n.o.s. (cont. xylene, contains hexane)

**Binnenschifftransport ADN/ADNR/GGVBinSch**

Klasse	3
Gefahrzettel	3
UN-Nr. / Stoffnummer	1993
Verpackungsgruppe	II
Bezeichnung des Gutes (Technischer Name)	ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (enthält Xylol, enthält Hexan)

**Verladehinweise/Bemerkungen**

IATA_C	ERG-Code 3H
IATA_P	ERG-Code 3H
ADR	Listengutregelung §7, Absatz 1 GGVSE beachten.
ADR	Sondervorschrift 640D
RID	Sondervorschrift 640D
ADNR	Sondervorschrift 640D

**Ceramco 3, Die Release**

Material-Nr		Version	<b>4.0 / DE</b>
Spezifikation	<b>141352</b>	Freigabedatum	<b>24.11.2006</b>
VA-Nr		Druckdatum	<b>12.12.2006</b>
		Seite	<b>7 / 8</b>

IATA_C	USA: RQ beachten
IATA_P	USA: RQ beachten
IMDG	USA: RQ beachten

**15. VORSCHRIFTEN****Kennzeichnung gemäß EG-Richtlinien****Gefahrenbestimmende Komponente(n)**

- Stoddard Lösungsmittel
- Xylol, Isomerenmischung
- n-Hexan

<b>Symbol(e)</b>	F Xn	Leichtentzündlich Gesundheitsschädlich
<b>R-Sätze</b>	R11 R38 R48/20  R62	Leichtentzündlich. Reizt die Haut. Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen. Kann möglicherweise die Fortpflanzungsfähigkeit beeinträchtigen.
<b>S-Sätze</b>	S16 S33  S45 S61  S62	Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen). Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen. Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen.

**Nationale Vorschriften**

Wassergefährdungsklasse	WGK 2 - wassergefährdend Einstufung nach VwVwS, Anhang 4
Beschäftigungsbeschränkung	Die Beschäftigungsbeschränkung nach Jugendarbeitsschutzgesetz, Mutterschutzgesetz und Heimarbeitsgesetz ist/sind zu beachten.

**16. SONSTIGE ANGABEN****Texte der R-Sätze**

- **Stoddard Lösungsmittel**  
R45 Kann Krebs erzeugen.  
R65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden  
verursachen.

**Ceramco 3, Die Release**

Material-Nr		Version	<b>4.0 / DE</b>
Spezifikation	<b>141352</b>	Freigabedatum	<b>24.11.2006</b>
VA-Nr		Druckdatum	<b>12.12.2006</b>
		Seite	<b>8 / 8</b>

- **Xylol, Isomerengemisch**

R10	Entzündlich.
R20/21	Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut.
R38	Reizt die Haut.

- **n-Hexan**

R11	Leichtentzündlich.
R62	Kann möglicherweise die Fortpflanzungsfähigkeit beeinträchtigen.
R65	Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
R48/20	Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.
R38	Reizt die Haut.
R67	Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
R51	Giftig für Wasserorganismen.
R53	Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

**Weitere Information**

Abänderungen gegenüber der letzten Ausgabe werden am Rand hervorgehoben. Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermischt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.